

Abteilung Medizinische Bildgebung: Untersuchungsverfahren „Magenentleerungsszintigraphie“

Um mehr klinische Anhaltspunkte über Ihren Gesundheitszustand zu erhalten, hat Ihr überweisender Arzt für Sie eine **Magenentleerungsszintigraphie** vorgesehen.

Hier erhalten Sie Informationen über diesen Eingriff und die erforderlichen Vorbereitungsmaßnahmen.

Wenn Sie nach der Lektüre noch Fragen haben, können Sie sich jederzeit an den Arzt oder an den Radiologieassistenten wenden.

In welcher Situation beantragt ein Arzt eine Magenentleerungsszintigraphie?

Im Rahmen der Diagnose einer verzögerten Magenentleerung, bei ungeklärten Verdauungsbeschwerden (z. B. Völlegefühl).

Erfordert diese Untersuchung eine besondere Vorbereitung?

Ab dem Abend des Vortages muss der Patient nüchtern bleiben.

Erfordert die Untersuchung die Einnahme bestimmter Arzneimittel?

Nein.

Erfordert die Untersuchung das vorübergehende Absetzen bestimmter Arzneimittel?

Nein.

Wie wird der radioaktive Marker für die Szintigraphie verabreicht?

Orale Einnahme einer standardisierten Testmahlzeit, die mit einem radioaktiven Isotop versetzt wurde, in der Regel ein Omelette oder Brot.

Wie lange dauert die Wartezeit zwischen der Injektion und der Erstellung der Abbildungen unter der Kamera?

Die Abbildungen werden unmittelbar nach Beendigung der Mahlzeit erfasst.

Wie lange dauert die Aufnahme unter der Kamera?

Es werden mehrere Abbildungen aufgenommen, was nach Beendigung der Mahlzeit 2 bis 3 Stunden dauern kann.

Vorsichtsmaßnahmen am Tag der Szintigraphie:

Ab dem Beginn der Aufnahmen bis zur Beendigung der Untersuchung darf der Patient keine Getränke und Nahrungsmittel zu sich nehmen und nicht rauchen.

Gibt es Nebenwirkungen?

In der Regel keine.

Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen bei schwangeren Frauen ergriffen werden?

Die Indikation muss zwischen dem überweisenden Arzt und dem Facharzt für Nuklearmedizin erörtert werden. In der Regel wird eine Szintigraphie bei schwangeren Frauen nur in Notfällen durchgeführt. Alle Maßnahmen werden ergriffen, um die vom Embryo aufgenommene Dosis des Radiopharmakons so gering wie möglich zu halten.

Und was muss während der Stillzeit beachtet werden?

Die Indikation muss zwischen dem überweisenden Arzt und dem Facharzt für Nuklearmedizin erörtert werden. In der Regel wird eine Szintigraphie während der Stillzeit nur in Notfällen durchgeführt. In diesem Fall muss einen Tag lang die Muttermilch abgepumpt und entsorgt werden, und das Baby muss während dieser Zeit mit der Flasche ernährt werden.

Wie wird der überweisende Arzt nach der Untersuchung informiert?

Dem überweisenden Arzt wird ein Arztbericht mit Abbildungen zugestellt.

Beispiel für ein Magenentleerungsszintigramm:

